

Am 2. März 2018 startet der erste Teil der jeweils zweitägigen Modulreihe mit Dr. Stefan Scherg, Spezialist für Implantologie, in Nürnberg. Die von ihm gezeigten Fälle werden als Continuum über die Kursreihe in ihrer zunächst chirurgischen und anschließend prothetischen Lösung angeboten, sodass die einzelnen Behandlungsschritte detailliert nachverfolgt werden können. Im Gespräch informiert Dr. Stefan Scherg über Ziele und Themen der Modulreihe.



Implantologie – einmal anders betrachtet

Zweitägige Kursreihe mit sechs Modulen

Herr Dr. Scherg, welche Aspekte waren Ihnen bei der Auswahl der Themen besonders wichtig?

Bei der Zusammenstellung der Themen spielt die Praxistauglichkeit eine entscheidende Rolle, denn neben der Wissenschaft und der Evidenz ist eine schnelle betriebswirtschaftliche Umsetzung wichtig. Ziel dieser Kursreihe ist es, den Teilnehmern Know-how zu vermitteln, welches sie direkt im Anschluss in der eigenen Praxis umsetzen können. Gezielt werden Hilfestellungen für den Praxisalltag in die Behandlungsfälle einbezogen und wertvolle Tipps sollen helfen, den maximalen Erfolg zu erlangen. Zudem werden die Themen stets aktualisiert, so nimmt die Digitalisierung im chirurgischen wie im prothetischen Bereich einen wichtigen Part ein.

Wie hat sich die Aufteilung in sechs zweitägige Module ergeben?

Bei der Einführung der Modulreihe waren es teilweise nur Ein-Tages-Kurse. Mit der Zeit wurden sie aufgrund des Themenumfangs auf zwei Tage ausgedehnt. Die Teilnehmer haben somit mehr Zeit für ausgiebige Besprechungen sowie Diskussionen und individuelle Probleme können angesprochen werden.

Wie können die Teilnehmer von dieser Fortbildung profitieren?

Zu Beginn der Modulreihe wird aus allen Bereichen etwas geboten, da es sich um kein klassisches Einstiegsmodul handelt. Es schneidet alle chirurgischen und prothetischen Themen an, ergänzt durch Aspekte, die für den Erfolg einer implantologischen

„Zu Beginn der Modulreihe wird aus allen Bereichen etwas geboten, da es sich um kein klassisches Einstiegsmodul handelt.“

Behandlung wichtig sind. Wer dann mehr Details, Wissenschaft und praktisches Vorgehen erfahren möchte, besucht einzeln oder als Paket gebucht die Module Knochen, Weichgewebe/Periimplantitis, Sofortimplantation, digitalisierte Planung oder Prothetik. Bei den Modulen in Karlstadt können wir zudem mit den

Live-Behandlungen direkt aus der Praxis das jeweilige Thema zeigen.

Welche Themen beinhaltet das erste Modul konkret?

Neben den wichtigen Punkten, wie Implantatpositionierung, Knochenbeschaffenheit, Weichgewebssituation und Auswahl der idealen Prothetik,



Dr. Stefan Scherg



geht es u. a. um die richtige Implantatwahl. Nicht jedes Implantat ist für jede Indikation das Ideale – schon hier können Fehler gemacht werden, welche die gesamte Behandlung beeinflussen. Auch nach über 20 Jahren implantologischer Tätigkeit ist die Wahl des richtigen Implantats ein bestimmender Faktor für den Erfolg. Des Weiteren konzentriert sich der Fokus oftmals zu stark allein auf die knöcherne Situation. Dabei ist gerade für ein langfristiges Überleben der Implantate der gesamte Patient zu betrachten. Welchen Einfluss haben Parodontitis und Rauchen? Wie kann ich trotz dieser Erkrankungen erfolgreich implantieren?

„Auch nach über 20 Jahren implantologischer Tätigkeit ist die Wahl des richtigen Implantats ein bestimmender Faktor für den Erfolg.“

Außerdem wird der Frage nachgegangen, wie aufwendige Knochenaugmentationen mithilfe von kurzen Implantaten verhindert werden können, denn meist sind Knochenaufbaumaßnahmen sehr kostenintensiv und mit einem höheren Risiko verbunden.

Sie sehen: Die Themenvielfalt ist garantiert! Für Interessierte stehen unter dem Kennwort „Nobel Biocare“ Abrufkontingente in den Hotels zur Verfügung.

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Dr. Scherg.

Kontakt

**Nobel Biocare
Deutschland GmbH**
Stolberger Straße 200
50933 Köln
Tel.: 0221 50085-0
www.nobelbiocare.com

TERMINE

Modul 1 – Einführung und strategische Planung

Freitag, **2. März 2018**, 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, **3. März 2018**, 09.00 bis 16.00 Uhr

Schindlerhof

Steinacher Straße 6–10, 90427 Nürnberg

Modul 2 – Chirurgische Umsetzung

Freitag, **27. April 2018**, 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, **28. April 2018**, 09.00 bis 16.00 Uhr

DrS – Schöne Zähne

Am Steinlein 3, 97753 Karlstadt

Modul 3 – Sofortimplantate vs. Sofortversorgung

Freitag, **15. Juni 2018**, 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, **16. Juni 2018**, 09.00 bis 16.00 Uhr

DrS – Schöne Zähne

Am Steinlein 3, 97753 Karlstadt

Modul 4 – Digitale Behandlungsplanung

Freitag, **13. Juli 2018**, 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, **14. Juli 2018**, 09.00 bis 16.00 Uhr

DrS – Schöne Zähne

Am Steinlein 3, 97753 Karlstadt

Modul 5 – Weichgewebe

Freitag, **12. Oktober 2018**, 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, **13. Oktober 2018**, 09.00 bis 16.00 Uhr

GHOTEL hotel & living Würzburg

Schweinfurter Straße 3, 97080 Würzburg

Modul 6 – Was ist die richtige Prothetik?

Freitag, **16. November 2018**, 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, **17. November 2018**, 09.00 bis 16.00 Uhr

Hotel Villa Geyerswörth

Geyerswörthstraße 15–21a, 96047 Bamberg